Missglücktes Ausweichmanöver

Am Ith: Kompletter Sattelzug überschlägt sich - Fahrer schwer verletzt



Freitag 10. Mai 2019 - **Bodenwerder / Harderode (wbn). Bei einem Ausweichmanöver in letzter Minute hat sich der Fahrer eines Sattelzuges mit seinem Fahrzeug überschlagen.**

Der mit Erde beladene Sattelzug blieb auf dem Dach liegen und der 47 Jahre alte Fahrer aus Bad Münder erlitt dabei schwere Verletzungen. Er wurde mit einem Rettungshubschrauber in die Medizinische Hochschule Hannover geflogen. Der schwere Unfall hat sich gestern Mittag auf der Landesstraße 588 zwischen Bremke und Harderode ereignet.

(Zum Bild: Bei einem Ausweichmanöver ist dieser Sattelzug auf dem Dach gelandet. Der Fahrer aus Bad Münder wurde schwer verletzt. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1 Nachfolgend der Polizeibericht im Wortlaut: „Am Donnerstag, 09.05.2019, gegen 12:40 Uhr, kam es auf der Landesstraße 588 zwischen den Ortschaften Bremke und Harderode zu einem Verkehrsunfall, bei dem der 47-jährige Fahrer eines Sattelzuges (Sattelzugmaschine mit Muldenkipper) schwer verletzt wurde. Der 47-Jährige aus Bad Münder befuhr die Landesstraße 588, von Bremke kommend, in Richtung Harderode. In Höhe der Einmündung der Kreisstraße 5 in die Landesstraße 588 stand eine 55-Jährige aus Halle, die beabsichtigte, mit ihrem Pkw bei eingeschaltetem Fahrtrichtungsanzeiger von der Landstraße 588 nach links in die Kreisstraße 5 abzubiegen, und aufgrund von Gegenverkehr (Sattelzug mit spanischer Zulassung) verkehrsbedingt halten musste.

Der 47-Jährige Führer des Sattelzuges erkannte dieses zu spät und versuchte, nach eingeleiteter Vollbremsung nach links in die Kreisstraße 5 auszuweichen, um einen Zusammenstoß mit dem Pkw der 55-Jährigen und dem entgegenkommenden Sattelzug zu verhindern. Dabei kam sein mit Erde beladener Sattelzug nach rechts von der Fahrbahn ab,

überschlug sich und blieb schließlich auf einem angrenzenden Acker auf dem Dach liegen.

Der 47-Jährige wurde dabei schwer verletzt und zur weiteren medizinischen Versorgung mit dem Rettungshubschrauber in die Medizinische Hochchule Hannover geflogen.

Zu einem Zusammenstoß mit den anderen Fahrzeugen kam es nicht.

Am verunfallten Sattelzug entstand erheblicher Sachschaden. Sowohl Sattelzugmaschine als auch Auflieger waren nicht mehr fahrbereit und mussten von einem Abschleppunternehmen abtransportiert werden.

Die Kreisstraße 5 war für die Dauer der Unfallaufnahme und die Bergung des Sattelzuges (12:40 Uhr - 17:00 Uhr) zwischen der Ortschaft Esperde und der Einmündung in die Landesstraße 588 gesperrt. Es kam nur zu geringfügigen Verkehrsbehinderungen.“